

Sprache der Massenmedien

Schwerpunkte:

Schwerpunkte:

- **1. Einleitung: Einteilung der Massenmedien**
- **2. Historische Aspekte**
- **3. Kommunikationstheoretische Merkmale**
- **4. Linguistische Merkmale (rhetorisch-stilistische Mittel)**
- **5. Metaphorik und Idiomatik in der Presse**
- **6. Zur Sprache und Stil einiger Printmedien:**
 - **6.1. Der Spiegel**
 - **6.2. Bildzeitung**
- **7. Textsorten in den Massenmedien**
- **8. „Hypertext“ – online-Medien**

Fachliteratur:

- **Burger, Harald: Sprache der Massenmedien, Berlin-New York 1990**
- **Burger, Harald: Mediensprache, 3. völlig neu bearbeitete Auflage, Berlin-New York 2005 und weitere Auflagen (2010, 2014)**
- **Lüger, Heinz-Helmut: Pressesprache, Tübingen 1995**
- **Kolloquium – Analyse eines publizistischen Textes**

5. Metaphorik und Idiomatik

- **Metaphorik:**
- **Definition des Begriffs:**
Übertragung auf Grund von Ähnlichkeit/Analogie:
„Achilles ist ein Löwe“ – äußere und innere Eigenschaften –
(tertium comparationis – *stark*)
- **bildlicher Ausdruck**
- **Lakoff/Johnson: Metaphors we live by („Alltagsmetaphern“:**
oben: gut, unten - schlecht):
- **Quellenbereich (z.B. Krieg/Kampf)– Zielbereich (z.B. Liebe)**
- **sowohl in der seriösen als auch in der Boulevardpresse**
- **in allen Ressorts/Rubriken und Textsorten (persuasive:**
Kommentar, Rezension, Glosse)

Klassifikation nach Funktionen: (nach Harald Reger)

- **1. dynamisierende Metapher** – Bewegung

(Verben)

z.B. im Ressort *Sport*: *Die Spieler traben über das Feld und feuern/jagen den Ball...*

(Quellenbereich: Tiere, Kampf, Jagd)

- **2. verkörpernde Metapher** – optisch wahrnehmbare Gegenstände:

In der Politik geht es immer um die Macht. Allein, die Macht ist ein zweischneidiges Schwert. Macht geht öfter von Hand zu Hand als von Kopf zu Kopf...

Oft Substantive: *der Gipfel der Unverschämtheit*

die Spitze der Pariser Prominenz

alle Trümpfe in der Hand haben

italienische Adria, auch Teutonen-Grill genannt

Klassifikation der Metaphern:

- **3. personifizierende Metapher** – benennt Personen in andere Personen und antropomorphisiert menschliche Eigenschaften und Gefühle:

Kaiser der Kicker (Franz Beckenbauer)

Pop-König(in)

Napoleon, Cäsar, Othello, Casanova/Don Juan

Die SPD marschiert nach links...

- **4. sensorische Metapher** – überträgt Sinnesreize (Farben, Tast- u. Temperaturmetaphern, Geschmack...) – Adjektive:

glänzende Leistung

Bologna, die rote Musterstadt

harter Kampf

die schwarze Provinz Treviso

heiße Konkurrenz

braune Gefahr

schwarzer Markt, graue Zone

Funktionen der Metapher in der Publizistik

- **1. Interesse- und Leseranreiz**, Auflockerung und Dynamisierung des publizistischen Stils, Emotionalisierung durch sprachliche Bilder
- **Anschaulichkeit, Komik, Humor, Witz**
- **2. Pointierung und Übertreibung** an wichtigen (exponierten) Stellen im Text, Fazitformel: **effektiv, attraktiv**

Idiomatik

- **Definition:** Idiomatik als Bestandteil der Phraseologie: feste Wortgruppen
- **Merkmale:** Polylexikalität, (relative) Stabilität, Reproduzierbarkeit, Idiomatizität: semantische Transformation: *ins Gras beißen*
- Bedeutung lässt sich nicht „Wort für Wort“ interpretieren

Einteilung:

- Verbale und nominale **Idiome**: *lange Finger machen, Vater Staat*
- **Vergleiche**: *schweigen wie ein Grab*
- **Paarformeln**: *mit Fug und Recht*
- **Kollokationen**: *ein Geständnis ablegen, Anzeige erstatten, wie aus gut informierten Kreisen verlautete...*
- **Feste Phrasen, Sprichwörter, geflügelte Worte**:
Da liegt der Hase im Pfeffer.
Man soll den Tag nicht vor dem Abend loben.
Nach uns die Sintflut.

Funktionen der Idiomatik:

- **Auflockerung der Informationen durch Anschaulichkeit und Bildlichkeit:**
- *Mona Lisa, die vor ein paar Jahrhunderten den Männern den Kopf verdreht hat...*
- *Wegen des Mädchens gerieten sich ein belgischer Soldat und mehrere Gäste in die Haare...*
- *Vater Staat hält seine Hand schützend über seine Bürger*
- *Der Präsident hat auf die falsche Karte gesetzt.*
- *Die Partei könnte zwischen die Mühlsteine ...geraten.*

- **Quellenbereiche: Körperteile, Spiele, Handwerk, Handel, Wirtschaft, Militär...**

Funktionen der Idiomatik

- **Emotionalisierung, Expressivität, Humor, Satire, Ironie:**
- *Drei faustdicke Chancen..., dann war das Pulver verschossen (Quellen- und Zielbereich)*
- *Der Bundesligaskandal hat Schalke an den Rand des Abgrunds geführt.*
- *Der Präsident des Vereins goss Öl ins Feuer...*
- *Bei vielen Kumpels lief die Galle über...*
- **Variationen und Modifikationen:**
- *Über Manhattan kreist der Pleitegeier...*

Der Spiegel – ein deutsches Nachrichtenmagazin

- **Allgemeines: gegründet 1947 von Rudolf Augstein, Vorbild: das amerikanische „time“ – Magazin**
- **Auswahl aus den Nachrichten einer Woche**
- **Festgelegte Rubriken/Ressorts: „Titelgeschichte“, Deutschland, Gesellschaft, Wirtschaft, Ausland, Kultur, Wissenschaft/Technik, Sport**

Sprachprinzipien:

- **Sprache der Information**
- **Sprache der Wirkung** (Expressivität)
- **Sprache der Exklusivität** (Faszination der Leser)
- **Eigenartiger Stil:** treffend, schlagfertig, witzig, humorvoll, ironisch...
- **Lexik:** Kontraste exklusiver vs. umg.-salopper Wortschatz, Fremdwörter, bewertende Adjektive:
der straff rechts gescheitete Minister
- **Metaphorik und Idiomatik**
- **Syntax:** längere Sätze (logische Gedankenführung, Argumentation)

Die Bild-Zeitung

- **Allgemeines: Gründung 1952 im A.C.Springer Verlag als Straßenverkaufszeitung („Boulevard“)**
- **Billiges Bildblatt (Fotos mit Texten, kurze aktuelle Information und Kommentare, Horoskope, Werbung...)**
- **Täglich 11 Mio Leser**
- **Bild am Sonntag, Bild der Frau, Sport-Bild**

Formale Gestaltung und Inhalt

- **Auffälliges Logo, Farbdruck, große Varianz der Schriftgrößen und Schrifttypen (Balkenüberschriften, Fettdruck, großformatige Fotos)**
- **Keine festen Rubriken, sondern Vermischtes**
- **Inhalt: „human interests“: Skandale, Sensationen, Katastrophen, Nervenkitzel**
- **„sex, crime, war, desaster“**
- **Stars, Prominenten, Adel**
- **Verbrechen, Gewalt, Sport, Paranormales/Kurioses, Krankheiten, Diäten**

Sprache im „Bild“

- **Syntax: kurze parataktische Sätze**
Zertrümmerung: *Eine Liebeserklärung. An alle Frauen!* (Hacksyntax)
Ausrufe, Aufforderungen, rhetorische Fragen
- **Lexik: umg.-salopp, Vulgarismen, Kraftausdrücke, Hyperbeln, Metaphern, expressive Adjektive: *riesig, kolossal...***
Vertraulichkeit: *Schumi, Klinsi...*

Neue Medien

- **neuartige Möglichkeiten der Speicherung und Übermittlung von Informationen**
- **Medien, welche Text, Grafik, Bild und Ton kombinieren können, Daten digital speichern bzw. übertragen, wobei die Übertragung über Datennetze läuft**
- **das Internet, das Digitalfernsehen, das Handy („smart phone“)**

Neue Medien

- **World Wide Web (WWW) – ein dem Internet aufgesetztes System, welches den Zugriff auf digital gespeicherte Dokumente auf vernetzten Computern erlaubt**
- **ein weltumspannendes, sich ständig veränderndes Hypertextnetz**
- **auch Dienste wie E-Mail, Chat oder Diskussionsforen (Blogs, Facebook, Twitter, Instagram)**

Online-Medien

- **Hypertexte: nicht-lineare Texte, bei denen der Leser Wahlmöglichkeiten hat und die an einem „interactive-screen“ gelesen werden können**
- **ein Gebilde, worin die einzelnen informationellen Einheiten durch Verknüpfungen („links“) netzwerkartig verbunden, also nicht-linear organisiert sind**

Online-Medien: Hypertexte

- **multimedial: Daten unterschiedlicher semiotischer Systeme (Text, Bild, Ton, Film)**
 - **Synästhesierung**
- **Rezeption von Hypertexten: interaktiv**
- **Definition: „ein kohärenter, nichtlinearer, multimedialer, computerrealisierter, daher interaktiv rezipier- und manipulierbarer Symbolkomplex“**
- **(H. Burger: Mediensprache, 2005 u.a.)**

Hypertext

- [SPIEGEL ONLINE zur Startseite machen](#)
- [Hier geht es zur Mobil-Version ►](#)
- [**Weltweiter Vergleich Deutschland lässt beim Klimaschutz nach**](#)
- DPA
- Die Energiewende gerät ins Stocken, bei der Energieeffizienz tut sich wenig: Deutschland fällt im aktuellen Klimaschutz-Index der Umweltorganisation Germanwatch zurück. Fortschritte macht dagegen China, die Experten sprechen von "Lichtblicken". Aus Doha berichtet Christoph Seidler [mehr...](#) [[Forum](#)]
- [Fünf Grad plus: Erde droht dramatische Erwärmung](#)
- [Themenseite Klimawandel: Die Folgen der globalen Erwärmung](#)